Erste Gesundheitslotsen ausgebildet

Zwischenbilanz: Gesunder Werra-Meißner-Kreis hat Arbeit aufgenommen

VON TOBIAS STÜCK

Zwei von Sieben: Versorgungsmanager Julian Triller und Geschäftsführer Dr. Helmut Hildebrandt haben zusammen mit den Kollegen im August die Arbeit in der Geschäftsstelle an der Friedrich-Wilhelm-Straße aufgenommen. FOTO: STÜCK

Werra-Meißner – Mittlerweile 176 Mitglieder zählt das Unternehmen Gesunder Werra-Meißner-Kreis, das seine Arbeit im August aufgenommen hat. Bis zum Jahresende soll die Zahl auf 500 anwachsen. Außerdem wurden inzwischen zwölf Menschen aus der Gesundheitsbranche zu sogenannten Gesundheitslotsen ausgebildet, die den Mitgliedern bei dem Ziel, ein gesünderes Leben zu führen, beistehen. Nach neun Monaten am Markt ziehen wir eine Zwischenbilanz.

Gesundheitslotsen

Für die Einwohner der Region möchte die Gesellschaft Gesunder Werra-Meißner-Kreis im gesamten Gebiet gut erreichbare Anlaufstellen für erste Fragen rund um die Gesundheitsförderung etablieren. Dazu werden Menschen aus gesundheitsbezogenen Berufen als Gesundheitslotsen in der individuellen Gesundheitsberatung und -förderung weiterqualifiziert. „Dazu sprechen wir Mitarbeiter aus der mittleren Ebene aus“, erklärt Geschäftsführer Dr. Helmut Hildebrandt. Pflegekräfte, zahnmedizinische Prophylaxeassistenten, Physiotherapeuten, medizinische oder pharmazeutische Assistenten sind es hauptsächlich, die die Qualifizierung durchlaufen. Zwölf von ihnen sind im gesamten Kreis jetzt schon aktiv. Die Ausbildung, die immer mittwochnachmittags stattfindet, kostet 500 Euro. Für ihre Beratungsarbeit werden die Gesundheitslotsen anschließend bezahlt. Die Mitglieder können die Berater vor Ort besuchen und telefonisch kontaktieren.

Geschäftsstelle

Seit August gibt es in Eschwege auch eine Anlaufstelle für alle Mitglieder und die, die es werden wollen. Das Unternehmen sitzt in der Friedrich-Wilhelm-Straße 33. Zurzeit vier, ab Oktober sechs Versorgungsmanager kümmern sich um die Belange der Mitglieder und bauen zur Zeit ein Netzwerk aus Profis aus der heimischen Gesundheitsbranche auf. Zurzeit sind acht Praxen und Apotheken Teil dieses Netzwerks, weitere 35 Verträge liegen den Gesundheitsschaffenden vor. Die Geschäftsstelle ist unter 0 56 51/9 52 19 20 oder info@gesunder-wmk.de erreichbar.

Angebote

Vier Programme für Mitglieder und Netzwerkpartner sind bereits gestartet. Unter anderem treffen sich chronisch Erkrankte zum Austausch über den Umgang mit ihrer Erkrankung. Der dritte für Mitglieder kostenlose Kurs startet am Montag, 14. Oktober. Letzte Plätze sind noch verfügbar. Für die Behandlung von chronisch Kranken ist außerdem ein Qualitätszirkel unter den Behandlern geplant. Ärzte, Therapeuten, Apotheker und Pflegepersonal sollen die Bedürfnisse von chronisch kranken Patienten besser abzustimmen. Folgende Termine sind geplant: 25. Oktober, 15. November, 13. Dezember.

gesunder-wmk.de